

Austrian Standards Dialogforum am 15.10.2014

Dokumentation World Café

Tisch 4: Was wären Vorteile bzw. Nachteile, das Thema „Geschlechtersensibler Umgang mit Sprache“ in einem allgemein anerkannten Leitfaden (z.B. ÖNORM) zu regeln? (Elfie Rosner)

VORTEILE	NACHTEILE
<p>Eine Norm, die den geschlechtergerechten Umgang mit Sprache NICHT vorsieht, darf nicht sein.</p>	
<p><i>Ein anerkannter Leitfaden (z. B. ÖNORM)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • schafft eine gemeinsame Grundlage; • ist Grundlage für Gesetzestexte; • erleichtert die Arbeit; • fördert die Akzeptanz; • baut Barrieren ab; • kann als Teil zum großen Ganzen verhelfen; • ist Orientierungsgrundlage über eigenes Denken hinaus; • dokumentiert und fördert gesellschaftspolitischen Wandel; • bietet Bezug auf Instanz; • unterstützt eine diskriminierungsfreie Gesellschaft; • entzieht den Nährboden für Streit um ästhetische Kriterien; 	<p><i>Ein anerkannter Leitfaden (z. B. ÖNORM)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • reduziert <ul style="list-style-type: none"> > auf Zweigeschlechtlichkeit > Eigenverantwortung; • bevormundet durch Gesetze; • wird Bedürfnissen verschiedener Sprach- und Erfahrungsschichten nicht gerecht; • greift zu kurz – auf eine gesellschaftspolitische Frage wird eine grammatikalische Antwort gegeben; • blockiert gesellschaftspolitische Entwicklung; • Zwang erzeugt Widerstand; • Technik- vs. Sprachnormen; • schließt Nicht-Benanntes aus;

<ul style="list-style-type: none">• ermöglicht der Wirtschaft zielgerechtes Formulieren (z. B. im Marketing);• schränkt willkürliche Anwendung ein;• ist Ermutigung für Frauen;• bietet viele Möglichkeiten zur Formulierung.	<ul style="list-style-type: none">• ASI ist nicht zuständig für Sprachnormen;• erzeugt zusätzlichen Aufwand (insbes. im wirtschaftlichen Bereich).
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------